

Angebotsaufforderung

Projektdaten

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
PLZ/Ort:
Straße:

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Auftragsdaten

Auftraggeber:

Straße:

PLZ/Ort:

Auftragnehmer:

Straße:

PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton

Auftragssumme: _____ **EUR**

Zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer: _____ **EUR**

Auftragssumme brutto: _____ **EUR**

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.	Sanierung Parkdeckbelag			
-----	-------------------------	--	--	--

01.01.	Baustelleneinrichtung			
--------	-----------------------	--	--	--

A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

=====
=====

A1) ALLGEMEINES

Dem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Covivio Immobilien GmbH in der aktuellen Fassung zugrunde.

Für sich auf dieses Leistungsverzeichnis beziehende Beauftragungen gelten die Vertragsbedingungen in jedem Einzelfall als vereinbart. Sofern zukünftig als Ersatz für die aktuell gültigen Z-VOB/B mit dem Auftragnehmer (AN) neue Z-VOB/B vereinbart werden, gelten für nach Gültigkeitsbeginn die neuen Z-VOB/B beauftragte Leistungen ausschließlich die neuen Z-VOB/B.

Für nach diesem Einheitspreisabkommen ausgeführte Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

1. diese "Allgemeine Vorbemerkungen" (A),
2. die sich anschließenden "Allgemeine technische Vorbemerkungen" (B),
3. die sich anschließenden "Besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C),
4. die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B",
5. Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Mit Erhalt der Bestellung erklärt der Auftragnehmer, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der Auftragnehmer das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen.
Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Der Einsatz von Subunternehmern ist lediglich in schriftlicher Absprache mit dem Auftraggeber erlaubt.

A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden z. T. in bewohnten Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber (AG) erwartet vom AN tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des AN haben die Verpflichtung, Kunden (Mieter) höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Covivio Immobilien, um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung der Reparaturarbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.
- 3) Reparaturen sind sofort, spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Beauftragung, durchzuführen. Sofern die Frist aus Gründen, die der AN nicht zu vertreten hat, nicht einzuhalten ist, ist der AG unverzüglich zu unterrichten.
- 4) Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schaltafeln oder Ähnliches zu schützen.

A3) PREISE

Soweit und sobald Überschreitungen absehbar sind, ist hierüber der Abteilung Einkauf des AG ein schriftliches Angebot einzureichen und eine gesonderte Vereinbarung zu treffen.

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z.B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende Arbeiten etc.,
- 4) die Gestellung, Vorhaltung und spurlose Entfernung aller erforderlichen Gerüste und Absperrungen (ggf. auch Warnschilder) bis zu einer Höhe der Arbeitsbühne von 2 m; die Mitbenutzung der Gerüste ist allen mit Reparaturarbeiten beschäftigten Firmen kostenlos zu gestatten,

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

5) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,

6) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung

7) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle; hierzu gehört auch die Beseitigung von Verunreinigungen des Treppenhauses und/oder der Hauszuwegungen,

8) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der AG eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst danach entsorgt werden.

9) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, im EPA aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind als Nachtrag dem zuständigen Bauleiter vor Ausführung zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis des Leistungsverzeichnisses zu kalkulieren. Diese Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den Auftraggeber gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

Die Einheitspreise sind Nettopreise. Sie gelten zuzüglich der zum jeweiligen Leistungserbringungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer.

A4) ABRECHNUNG

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung der Arbeiten durch den Auftragnehmer zu nehmende Aufmaß, sowie die Bestätigung des zuständigen Bauleiters, dass die Leistungen durchgeführt wurden.

Das testierte Aufmaß bzw. die Bestätigung ist vom Auftragnehmer mit der Schlussrechnung einzureichen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, jederzeit ein gemeinsames Aufmaß zu verlangen.

A5) Nachhaltigkeit

Als eines der führenden Wohnungsunternehmen sehen wir uns mit unseren Partnern in der Verantwortung im Thema

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Nachhaltigkeit: Es ist unsere Pflicht, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und Lebensqualität miteinander in Einklang zu bringen. Dazu gehört selbstverständlich auch, das Klima zu schützen, Ressourcen effizient zu nutzen und den Menschen ein angenehmes Lebensumfeld zu gestalten. Dazu möchten wir beitragen mit unserem Denken und Handeln, mit den verwendeten Produkten und Lösungen. Dabei geben wir innerhalb unseres Leistungsverzeichnisses dementsprechend umweltverträgliche Produkte als Standard vor und verweisen auf die sachgemäße Handhabung und Entsorgung im Rahmen der von uns beauftragten Arbeiten.

A6) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der AN jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

Das Leistungsverzeichnis darf weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich gemacht werden.

B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

=====

B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

1. die neuesten DIN-Vorschriften, VDE- und VDI-Richtlinien
2. die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung
4. Die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers. Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z. B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen.

Bei wesentlichen Änderungen z. B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z. B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet, dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen und ggf. angebotene Aufträge abzulehnen. Ebenso sind die jeweils

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem Auftragnehmer bei der Durchführung der Arbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er den zuständigen Bauleiter des Auftraggebers hierüber umgehend zu unterrichten.

B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die beim Auftraggeber anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften z. B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderlichen Genehmigungen erlöschen, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den Auftragnehmer gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der Auftraggeber behält sich vor, zu prüfen, ob der Auftragnehmer seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der Auftraggeber Einsicht nehmen in die vom Auftragnehmer nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der Auftragnehmer zu bewirken hat.

Der Auftragnehmer hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des Auftraggebers sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos - auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem Auftraggeber den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung lässt die Haftung des Auftragnehmers unberührt.

B6) BAUSTOFFE UND EINBAUTEILE

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

B7) SCHADSTOFFE. INSBESONDERE ASBEST

Bekanntlich wurde bis in die 1990er Jahre hinein Asbest als bevorzugter Baustoff bei Errichtung von Gebäuden verwendet. Asbest war nicht nur als Baustoff in Beton eingebunden. Er fand auch Verwendung z. B. in speziellen Klebern für Fliesen oder anderen Bodenbelägen oder in den zu verwendeten Bauteilen selbst.

Wir gehen davon aus, dass Ihnen als Handwerksfirma zwar grundsätzlich die abstrakte Gefahr einer Asbestkontamination bewusst ist, möchten Sie jedoch nochmals in Bezug auf den Umgang mit Asbest sensibilisieren.

Bei sämtlichen Arbeiten an Asbestprodukten, wie z. B. bohren, sägen, schneiden oder herausreißen, können Asbestfasern freigesetzt werden, die, bei ungesichertem Umgang, im schlimmsten Falle zu einer schweren Lungenerkrankung der tätigen Personen, also auch Ihren Mitarbeitern, führen können.

Aus diesem Grunde hat der Gesetzgeber auch gemäß TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) verfügt, dass nur zugelassene Fachbetriebe, die über die entsprechende Sachkunde verfügen, asbesthaltige Materialien entfernen und entsorgen dürfen.

Bei sämtlichen Arbeiten ist daher immer kritisch zu prüfen, ob Bauteile Asbest enthalten könnten und im Verdachtsfall, vor Ausführung von Arbeiten, unsere Bauleitung zu Rate zu ziehen, um mögliche Gesundheitsgefährdungen Ihrer Mitarbeiter und unserer Mieter zu verhindern.

Aufgrund von Feuchtigkeitproblemen soll der Asphalt des Parkdecks erneuert werden. Ein Gutachten über den Chloridgehalt des Beton und PAK-Belastung des Asphaltbelags liegt vor. Beide ermittelten Werte sind als unkritisch einzustufen. Für eine fachgerechte Entwässerung, ist ein Gefälle zu den Abläufen auszubilden.

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.01.010.	Baustelleneinrichtung Baustelleneinrichtung für die Dauer der Rückbau, Beton-, Abdichtungs- und Gussasphaltarbeiten. Alle erforderlichen Geräte zur Baustelle transportieren und vorhalten, nach Beendigung der Arbeiten wieder entfernen.	1,000 Stck
-------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------	-------

01.01.020.	Baustrom-Anschlussverteilerschrank 63A Baustromanschluss mit abschliessbarem Verteilerschrank einschließlich dazugehöriger Anschluß- und Verbindungslösungen liefern, installieren, vor- und instandhalten sowie nach Beendigung der Maßnahme wieder abklemmen und abtransportieren. Ausführung wie folgt: - 1 Hauptsicherung 3/80A - 1 Zwischenzähler - 1 FI-Schalter 63/0,3A Typ B - 1 FI-Schalter 63/0,03 A Typ B - 1 LSS 32A 3p-C - 1 LSS 16A 3p-C - 3 LSS 16A 1p-C - 1 CEE-Dose 63A 400V - 1 CEE-Dose 32A 400V - 1 CEE-Dose 16A 400V - 6 Schuko-Dosen 16A 230V Die Angaben sind Mindestwerte. Die gesamte Anlage ist gem. den einschlägigen VDE-Bestimmungen zu errichten und in den vorgeschriebenen Zeitabständen nach UVV "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel" zu überprüfen. Vorhaltezeit: Wie Baustelleneinrichtung	1,000 Stck
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------	-------

01.01.030.	Bauwasseranschluss Bauwasseranschluss mit Messeinrichtung und Systemtrenner (TYP AB) einschließlich Anschluß- und Versorgungsleitungen herstellen, vorhalten, unterhalten, frostsicher verwahren und nach Abschluss der Arbeiten abbauen. Vorhaltedauer: Wie Baustelleneinrichtung	1,000 Stck
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------	-------

01.01.040.	Baustellentoilette aufstellen und vorhalten, einschl. regelmäßiger Reinigung			
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Baustellentoilette aufstellen und vorhalten, einschl. regelmäßiger Reinigung und Abfuhr, nach Beendigung der Maßnahme entfernen.	10,000 Woch	.....	.....
01.01.050.	Bauzaun, Stahlrahmen mobil, ca. 2.00 m hoch Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. antransportieren, im Abgrenzungsbereich der Baustelle aufstellen, vorhalten und nach Beendigung der Massnahmen wieder abbauen und abtransportieren. Türen und Tore werden gesondert vergütet. Zaunhöhe, ca. 2.00 m Vorhaltdauer: wie Baustelleneinrichtung	70,000 m	.....	.....
01.01.060.	*** Bedarfsposition ohne GB Bauzaun, Stahlrahmen mobil, vorhalten Längervorhaltung für vorbeschriebenen Bauzaun	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
Summe 01.01.	Baustelleneinrichtung			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.02. Rückbau

01.02.020. Beschichtung von Gussasphaltbelag abschälen
 Beschichtung auf Gussasphaltbelag abschälen. Beschichtungsstärke bis 5 mm. Unbelastetes Schälgut aufnehmen, laden und entsorgen.

664,000 m2

01.02.030. Beschichtung von Betonschrammbord abschälen
 Beschichtung auf Betonschrammbord abschälen. Beschichtungsstärke bis 5 mm. Unbelastetes Schälgut aufnehmen, laden und entsorgen.

Aufkantungshöhe: bis 15 cm
 Schrammbord-Breite: bis 60 cm

5,500 m2

01.02.040. Bituminöse Wandanschlüsse abbrechen
 Mehrlagige bituminöse Wandanschlüsse einschließlich Klemmprofil und Hohlkehle von der Beton-Brüstung und dem Gussasphaltbelag lösen. Das unbelastete Abbruchgut laden, abfahren und entsorgen.

Bahnen-Zuschnitt bis ca. 50 cm.

120,000 m

01.02.050. Notabdichtung zurückbauen
 Bituminöse Notabdichtung vom Gussasphaltbelag lösen. Das unbelastete Abbruchgut laden, abfahren und entsorgen.

38,500 m2

01.02.060. Gussasphaltbelag abbrechen
 Vorhandenen Parkdeckbelag abbrechen. Das unbelastete Abbruchgut laden, abfahren und entsorgen.

Annahme Belagsaufbau:

Gussasphaltbelag, 1-lagig, Nenndicke i.M. 40 mm, auf einer Trennlage aus Glasvlies.

Belagsart: Gussasphalt
 Untergrund: Beton / Estrich
 Einstufung: AVV 170302

664,000 m2

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.02.070.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Zulage Mehraufwand Verbundbauweise</p> <p>Zulage für den Mehraufwand zum Ausbau des Gussasphaltbelages bei Ausführung einer Verbundbauweise mit einer Bitumenschweißbahn.</p>	664,000 m2	.....	Nur Einh.-Pr.
01.02.080.	<p>Untergrundvorbereitung Fräsen</p> <p>Betonuntergrund feinfräsen zur Beseitigung von Bitumen- und Asphaltresten sowie Zementschlämme bzw. Schichten nicht ausreichender Festigkeit. Das unbelastete Fräsgut ist abzusaugen und auf Kosten des AN abzufahren.</p> <p>Frästiefe bis 5 mm</p> <p>Untergrundvorbereitung und Abransport nur mit Kleingerät bis max. 3 to, Achslast 2,0 to. Die Bildung von Haufwerken aus Abbruchgut ist nicht zulässig.</p>	664,000 m2	.....	.....
01.02.090.	<p>Zulage Randbereiche Bodenflächen fräsen</p> <p>Zulage zur Fräspositionen für das Vorbereiten des Untergrundes in schwer bzw. unzugänglichen Rand- und Anschlussbereichen durch händische Schleif- oder Stemmarbeiten.</p>	120,000 m	.....	.....
01.02.100.	<p>Bodenablaufkörper ausbauen</p> <p>Einbetonierten Bodenablaufkörper aus Gusseisen mit Aufsatzrahmen und Rost von Entwässerungsleitung trennen, ausbauen und entsorgen.</p>	5,000 Stck	.....	.....
01.02.110.	<p>Deckendurchbrüche verschließen</p> <p>Nach dem Rückbau der Bodenablaufkörper sind die Deckendurchbrüche mit Beton oder einem Betonersatzsystem zu verschließen.</p>	5,000 Stck	.....	.....
Summe 01.02.	Rückbau			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.03. Gefälleausbildung

01.03.010.	Kugelstrahlen der Betonoberfläche im Blastrac-Verfahren Einmaliges Kugelstrahlen der Betonoberfläche im Blastrac-Verfahren. Entstehenden Bauschutt sammeln und entsorgen. Bauseits ist ein Stromanschluss mit 63A zu stellen.	644,000 m2
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------	-------

01.03.020.	Haftbrücke, zementär Haftbrücke, zementär für Gefällebeton bzw. Schnellmörtel im Verbund	644,000 m2
-------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------	-------

01.03.030.	Gefällebeton Gefällebeton zum Ausgleich und zur Profilierung liefern und wie folgt einbauen: - Liefern und verlegen von Beton C30/37, Nennstärke von 40-170 mm, im Mittel ca. 120 mm, - Maschinenscheiben und Maschinenglätteten, - Nachbehandlung mit Folie, - inklusive Abschaltung im Einfahrtsbereich, an den Türen und im Übergang zum Schnellmörtel - Folie aufnehmen und entsorgen. Die statische Überprüfung der Rohbetondecke erfolgt bau-seits.	582,000 m2
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------	-------

01.03.040.	Schnellmörtel Schnellmörtel oder Feinbeton C35/45 zum Ausgleich und zur Profilierung liefern und wie folgt einbauen: - Liefern und verlegen von Schnellmörtel oder Feinbeton Nennstärke von 10-40 mm im Mittel 25 mm, - Maschinenverdichtet und flügelgeglättet, - Nachbehandlung mit Folie, - Folie aufnehmen und entsorgen. Die statische Überprüfung der Rohbetondecke erfolgt bau-seits.	62,000 m2
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-------	-------

01.03.050.	Schalung für Betonierabschnitte Schalung für Betonierabschnitte liefern, aufstellen und nach Abschluss des Betoniervorganges wieder demontieren			
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	n und abtransportieren. Ausführung z.B. bei Bewegungsfugen, zwischen Gefällebeton und Schnellmörtel / Feinbeton. Abrechnung je lfdm Meter Schalung.	76,000 m	.....	.....
01.03.060.	Zulage Abstellung Bewegungsfuge Zulage zur Schalung für Betonierabschnitte für das Einsetzen eines 20 mm breiten und mindestens 170 mm hohen Dämmstreifens aus Mineralwolle im Bereich der Bewegungsfuge.	17,500 m	.....	.....
Summe 01.03.	Gefälleausbildung			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.04. Parkdeck, frei bewittert

01.04.010. Kugelstrahlen der Betonoberfläche im Blastrac-Verfahren
 Einmaliges Kugelstrahlen der Betonoberfläche im Blastrac-Verfahren. Entstehenden Bauschutt sammeln und entsorgen. Bauseits ist ein Stromanschluss mit 63A zu stellen.
 664,000 m2

01.04.020. Untergrundvorbereitung Schrammbord
 Untergrundvorbereitung am Beton-Schrammbord durch Schleifen mit Diamantschleifteller, so daß dieser tragfähig ist. Lunker und Poren sind zu öffnen. Anschließendes Absaugen mit Industriestaubsauger. Das abgetragene Material aufnehmen und entsorgen.
 Aufkantungshöhe: bis 15 cm
 Schrammbord-Breite: bis 60 cm
 Untergrund Beton
 7,000 m

01.04.030. Untergrundvorbereitung bis 25 cm
 Untergrundvorbereitung am Beton-Sockel durch Schleifen mit Diamantschleifteller, so daß dieser tragfähig ist. Lunker und Poren sind zu öffnen. Anschließendes Absaugen mit Industriestaubsauger. Das abgetragene Material aufnehmen und entsorgen.
 Aufkantungshöhe: bis 25 cm
 120,000 m

01.04.040. Versiegelung der Betonoberfläche mit Epoxidharz
 Versiegeln des vorbereiteten Untergrundes durch Fluten mit Epoxidharz in einer Menge von mindestens 400 g/m² bis zur Sättigung und anschließendem Nachrollen mittels Fellrolle.
 Das frische Epoxidharz wird mit trockenem Quarzsand der Körnung 0,7/1,2 mm gleichmäßig im Überschuß abgestreut. Nichtanhaftendes Abstreugut ist nach dem Aushärten zu entfernen.
 Anschließend werden in einem zweiten Arbeitsgang nochmals mindestens 600 g/m² Epoxidharz ohne Abstreuerung so aufgebracht, dass eine geschlossene Oberfläche entsteht.
 Die zum System gehörende Ausführungsanweisung ist zu beachten.

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Arbeitsgänge: 2
 Verbrauch: mindestens 1.000 g/m² Epoxidharz
 für beide Arbeitsgänge

Bauteil: horizontale Flächen

664,000 m2

01.04.050. Kratzspachtelung mit Epoxidharz bei Vertiefungen bis etwa 0,5 cm

Aufbringen einer Kratzspachtelung aus einem Epoxidharzmörtel auf eine bereits grundierte Fläche.

Sofern nicht werkseitig vorkonfektioniert, ist der Epoxidharzmörtel im Mischungsverhältnis von Epoxidharz zu Mineralstoffen zwischen 1:2,5 und 1:4 anzumischen. Die zum System gehörende Ausführungsanweisung ist zu beachten.

Die frische Oberfläche der Kratzspachtelung ist mit trockenem Quarzsand der Körnung 0,2/0,7 mm so abzustreuen, dass eine Oberflächenstruktur wie bei einer Grundierung entsteht. Nichtanhaftendes Abstreugut ist nach dem Aushärten zu entfernen.

Rauhtiefe: max. 5 mm

Bauteil: horizontale Flächen

664,000 m2

01.04.060. Epoxidharzmörtel

Epoxidharzmörtel liefern und z. B. zum Ausgleich von Ausbrüchen über 0,5 cm einbauen.

250,000 kg

01.04.070. Ausbildung einer Hohlkehle 3/3 cm, aus Epoxidharzmörtel

Ausbildung einer Hohlkehle 3/3 cm, aus Epoxidharzmörtel, zur Aufnahme der hochziehenden Schweißbahn, soweit erforderlich, Ausführung an allen aufgehenden Bauteilen wie Wänden, Stützen usw.

120,000 m

01.04.080. Poren- und Lunkerspachtelung mit Epoxidharz bis 25 cm

Herstellen einer Poren- und Lunkerspachtelung durch zweifache Grundierung des vorbereiteten Betonuntergrundes mit jeweils ca. 0,3-0,5 kg/m² Epoxidharz unter Verwendung eines Stellmittels einschließlich jeweiliger Absandung

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	ng. Schichtdicke: max. 2 mm Oberfläche: geglättet Bauteil: aufgehende Wände/Stützen Höhe: bis 25 cm über OK Rohdecke	120,000 m	.....	.....
01.04.090.	Schweissbahn gem. DIN 18532 m.hochliegender Trägereinlage Dichtungsschicht gem. DIN 18532-2 aus Polymerbitumen-Schweissbahn mit hochliegender Trägereinlage nach DIN EN 14695, Bahn entsprechend der DIN V 20000-203:2010-10, T ab. 1, Zeilen 2 und 3, vollflächig mit Überdeckung aufschweissen und andrücken.	664,000 m ²	.....	.....
01.04.100.	Bituminöser Wandanschluss, zweilagig, Zuschnitt bis 33 cm Wandanschluß an aufgehende Bauteile, zweilagig, erste Lage PYE PV 200 S5, zweite Lage aus Polymerbitumen-Schweissbahn mit hochliegender Trägereinlage nach DIN EN 14695, vollflächig anschweißen einschl. Untergrundvorbehandlung. Zuschnitt bis 33 cm.	120,000 m	.....	.....
01.04.110.	Zulage Eckausbildungen Abdichtungshochzüge Zulage für die Eckausbildung der Abdichtungshochzüge einschl. aller Bahnen- bzw. Vlieszuschnitte.	8,000 Stck	.....	.....
01.04.120.	Schutzschicht Parkdeck N2-V, 30 mm Gussasphalt liefern und als Schutzschicht und Bestandteil der Abdichtung in einer Lage mit 30 mm Nenndicke auf vorbereiteter, abgedichteter Fläche einbauen. Materialgüte: AS IC 40 Nutzungsklasse: N2-V nach DIN18532-1 Arbeitsnaht in der Gussasphalt-Schutzschicht ausbilden.	664,000 m ²	.....	.....
01.04.130.	Deckschicht Parkdeck N2-V, 30 mm Gussasphalt liefern und als Deckschicht und Fahrbelag in einer Lage mit 30 mm Nenndicke auf die Gussasphaltschicht einbauen.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>utzschicht einbauen.</p> <p>Materialgüte: AS IC 40 Nutzungsklasse: N2-V nach DIN18532-1</p> <p>Arbeitsnähte in der Gussasphaltdeckschicht einschneiden und mit bituminöser Vergussmasse, gemäß TL Fug-StB 15 und DIN EN 14188-1, Typ N2, verfüllen.</p>	664,000 m2	.....	.....
01.04.140.	<p>Gussasphalt-Rinne</p> <p>Gussasphalt liefern und in einer Breite von ca. 30 cm als Rinne ohne Längsgefälle einbauen, Oberfläche in heißem Zustand mit Sand abreiben; als Zulage zur Hauptposition.</p>	20,700 m	.....	.....
01.04.150.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Mehreinbau Gussasphalt</p> <p>Mehreinbau von Gussasphalt, z. B. zur Profilierung oder zum Höhenausgleich in der Fläche. Der Mehraufwand für die Profilierung entlang von Einbauteilen oder aufgehen den Bauteilen ist gesondert zu vergüten.</p> <p>Materialgüte: AS IC 40 Nutzungsklasse: N2-V nach DIN18532-1</p> <p>Abrechnung nach Tonnen, Nachweis über Aufmaß.</p>	1,000 TO	.....	Nur Einh.-Pr.
01.04.160.	<p>HOFMEISTER CLARA</p> <p>Gussasphaltoberfläche nach DIN 18532-2 mit einem hellen Splitt im System HOFMEISTER CLARA - herstellen.</p> <p>Die spezielle Gesteinskörnung dient zur Verbesserung der Reflektion und bietet zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten.</p> <p>Wir weisen darauf hin, dass sich der optische Endzustand nach der ersten Zeit der Nutzung und Abwitterung einstellt. Die Oberfläche ist vor Auftragserteilung zu bemustern.</p>	664,000 m2	.....	.....
01.04.170.	<p>Ausbilden von Kehlen und Graten im Gussasphaltbelag</p> <p>Zulage für die Ausbildung von Kehlen und Graten im Gussasphaltbelag analog zur Gefälleausbildung.</p>	110,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.04.180. Gussasphaltbelag auf Betonschrammbord
 Gussasphaltbelag auf dem Beton-Schrammbord im Rampenbereich wie folgt herstellen:

- Abfasen der Schrammbord-Kante.
- Untergrundvorbereitung durch Auftrag einer Versiegelung und einer Kratzspachtelung aus Epoxidharz.
- Ausbildung einer Hohlkehle aus einem Epoxidharzmörtel zwischen Fahrbahn und Schrammbord.
- Vollflächiges Aufschweißen einer Polymerbitumen-Schweißbahn mit hochliegender Trägereinlage auf den vorbereiteten Betonuntergrund.
- Schalung auf der Gussasphalt-Schutzschicht der Rampe aufstellen und für den nachfolgenden Gussasphalteinbau auf dem Betonschrammbord fixieren. Die Ausführung von zwei Schalungs-Endstücken am Rampenkopf und am Rampenfuß sowie der gekrümmte Verlauf des Betonschrammbordes sind in dieser Position zu berücksichtigen.
- Gussasphaltestrich liefern und mehrlagig zwischen dem Schalungselement und dem Betonschrammbord sowie auf dem Betonschrammbord zwischen Schalungselement und Brüstung als Schutzschicht und Deckschicht mit einer Nennstärke von jeweils 25 mm einbauen und die Oberfläche im noch heißem Zustand mit einem Quarzsand abreiben.
- Schalungselemente nach Fertigstellung des Gussasphaltbelages wieder entfernen.

Aufkantungshöhe: bis 15 cm
 Schrammbord-Breite: bis 60 cm

Der bituminöse Abdichtungshochzug an der Brüstung einschließlich der zugehörigen Hohlkehle, das Aussparen und Vergießen der Fugen im Gussasphaltbelag sowie das Abkehren des überschüssigen Abstreumaterials werden gesondert vergütet.

7,000 m

01.04.190. Fugen im Gussasphaltbelag aussparen, mit Vergussmasse füllen.
 Fugen an An- und Abschlüssen oder Durchdringungen im Gussasphaltbelag aussparen und mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse, gemäß TL Fug-StB 15 und DIN EN 14188-1, Typ N2, verfüllen.

Fugenspaltbreite: max. 15 mm

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		177,000 m	.....	.....
01.04.200.	Überschüssigen Abstreusplitt abfegen Überschüssigen Abstreusplitt einmalig abkehren, aufnehmen und entsorgen. Wir weisen darauf hin, dass sich in der ersten Zeit der Nutzung immer noch Abstreumaterial lösen wird, welches dann bauseits zu entfernen ist.	670,000 m ²	.....	.....
01.04.210.	Trittschutzschiene mit Versiegelung Absicherung des Anschlusses durch eine Trittschutzschiene aus Aluminium, profiliertes Strangpressprofil h = 180 mm. Befestigung mit Sechskantschlüsselschrauben aus Edelstahl A4, Abstand <= 20 cm. Oberseitige elastische Versiegelung, einschl. Primern des Untergrundes mit zugehörigem Primer.	120,000 m	.....	.....
01.04.220.	Zulage für polygonale Ausführung Zulage für die polygonale Ausführung der Trittschutzschiene an gekrümmten Wänden.	14,000 m	.....	.....
01.04.230.	Zulage für Trittschutz-Ecke, geschweisst, 250/250 mm Zulage für Trittschutzschiene, für vorgefertigte Endstücke bzw. Innen- oder Aussenecken, geschweisst, Schenkellänge 250/250 mm	8,000 Stck	.....	.....
Summe 01.04.	Parkdeck, frei bewittert			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.05.	Einbauteile			
---------------	--------------------	--	--	--

01.05.010.	<p>Kernbohrung für ACO Passavant Spin DN 70-100 Vertikale Kernbohrung passend für ACO Passavant Spin FI achdachabläufe DN70/DN100 für Freispiegelentwässerung (ACO Art.-Nr. 7033.10.12 oder 7034.10.12) herstellen:</p>			
-------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

1. Bohrung als Deckendurchbruch:
 Durchmesser > 160 mm, Tiefe bis 300 mm

2. Bohrung an identischer Position als Kranz:
 Durchmesser > 350 mm, Tiefe bis 40 mm

Verbleibenden Kranz wegstemmen.

Die Einmessung des Bohrloches und die statische Überprüfung erfolgen bauseits.

5,000 Stck

01.05.020.	<p>ACO Passavant Spin, Gusseisen, DN 100, 7034.10.12 Flachdachablauf ACO Passavant Spin DN100, Art.-Nr. 7034.10.12, aus Gusseisen mit Anstrich, Stutzenneigung 90° (senkrecht), nicht brennbar gemäß Baustoffklasse A 1, mit Pressdichtungsflansch nach DIN EN 1253-2, Sickeröffnung und Bauzeitschutzdeckel wie folgt liefern und einbauen:</p>			
-------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

- Bodenablauf liefern, in bauseits vorhandenem Deckendurchbruch fixieren und einbetonieren.
- Die Decke von der Unterseite glatt putzen.

Nicht enthaltene Leistungen:

- Einmessung, Herstellung und statische Überprüfung des Deckendurchbruches.
- Herstellung des Abdichtungsanschlusses.
- Anschluss an vorhandene Rohrleitung.
- Malerarbeiten.
- Dimensionierung der Entwässerungseinrichtung.

5,000 Stck

01.05.030.	<p>ACO Schlammweimer für Passavant Spin DN 70-100 Schlammweimer für Flachdachablauf ACO Passavant Spin DN70/DN100, Art.-Nr. 7000.03.02, aus Edelstahl, Werkstoff-Nr. 1.4301, liefern und einsetzen.</p>			
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

5,000 Stck

01.05.040.	<p>ACO Aufsatzrahmen mit Rost, rund, DN 70-100, 7000.08.02 Aufsatzrahmen ACO Passavant Spin mit Rost \varnothing 200 mm, Art</p>			
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

.-Nr. 7000.08.02, aus Gusseisen mit Anstrich, Höhe 45 m m, Belastungsklasse M 125, Rost wahlweise lose eingelegt oder verschraubt, passend zu Flachdachablauf ACO Pass avant Spin DN70/DN100 liefern und einbauen.

5,000 Stck

01.05.050. Randabschluss, vz, L-Winkel als Losflansch, 60x70x6 mm

Randabschluss aus feuerverzinktem Stahl als L-Winkel mit Los-/Festflanschkonstruktion liefern und einbauen.

Festflansch aus Flachstahl 80x8 mm mit aufgeschweißten Gewindebolzen M12x35 mm im Abstand von 150 mm mit Scheibe und Mutter, gelocht für Verdübelung.

Losflansch als gekanteter L-Winkel 60x70x6 mm, Ausführung nach DIN 18532, gelocht im Abstand der Gewindebolzen.

Der Einbau beinhaltet das Versetzen der Konstruktion auf vorgegebene Höhe, das vollflächige Unterfüttern mit PCC-Mörtel in der Stärke von max. 20 mm, sowie die Verdübelung im Abstand von ca. 300 mm.

Ausführung inkl. Abdichtungsanschluss an horizontale Flächenabdichtung.

Bereich: Randabschluss, PKW-überfahrbar.

3,400 m

01.05.060. Kabeldurchführung, vz, LFK

Los-/Festflanschkonstruktion aus feuerverzinktem Stahl zur bauseitigen Durchführung von Kabeln liefern und einbauen.

Fußplatte aus Flachstahl t=8 mm mit eingeschweißtem Rundrohr als Festflansch mit aufgeschweißten Gewindebolzen M12x35 mm mit Scheibe und Mutter, gelocht für Verdübelung. Ausführung des Rundrohres mit oberseitigem Schwannenhals.

Rohrdurchmesser: ca. 45 mm
 Profilhöhe: 400 mm ab UK Festflansch

Losflansch aus Flachstahl t=6 mm, Ausführung nach DIN 18532, gelocht im Abstand der Gewindebolzen.

Der Einbau beinhaltet das Versetzen der Konstruktion auf vorgegebene Höhe, das vollflächige Unterfüttern mit PCC-Mörtel in der Stärke von max. 20 mm, sowie die Verdübelung.

Ausführung inkl. Abdichtungsanschluss an horizontale Flächenabdichtung.

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Der Deckendurchbruch erfolgt bauseits oder wird gesondert vergütet.

1,000 Stck

01.05.070. Bewegungsfugenprofil Boden-Boden

System-Dehnfugenausbildung, feuerverzinkt, ohne Durchdringungen in der überfahrbaren Ebene, liefern und wie folgt einbauen:

Festflansche aus Flachstahl, gelocht und gesenkt für die Verdübelung mit Senkkopfschrauben und versehen mit Gewindebolzen im Abstand von e= 150 mm liefern auf einem PCC Mörtelausgleich, h= max. 5 mm, montieren.

Werkseitig vorgefertigtes Fugenband, gelocht im Abstand der Gewindebolzen, einschließlich Nahtverbindungen im Heißvulkanisationsverfahren als Endlos-Fugenband hergestellt, auf die Gewindebolzen auffädeln und mit Polymerbitumen auf die Festflansche aufkleben.

Hitzebeständige Schweißbahn, ZN= 250 mm, gelocht im Abstand der Gewindebolzen, liefern und als Decklage mit Polymerbitumen aufkleben.

Oberprofil als Losflansch, gelocht im Abstand der Gewindebolzen, liefern und fachgerecht auf das zuvor eingedichtete Fugenband montieren.

Liefern und einbauen eines Einschlagprofils als flächenbündigen Abschluß.

Fugenspiel waagrecht: 40 mm (±20 mm)
 Fugebreite maximal: 50 mm

Profilhöhe: ca. 50 mm

Einbauort: Parkdeck, Rampe

Ausführung im Bereich Boden-Boden.

20,900 m

01.05.080. Bewegungsfugenprofil Boden-Wand

System-Dehnfugenausbildung wie vor, jedoch Ausführung im Bereich Boden-Wand

0,160 m

01.05.090. Zulage für Profilwechsel

Zulage für Profilwechsel Boden-Boden zu Boden-Wand.

2,000 Stck

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
 LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.05.100.	Zulage für Eck-Stück Zulage für Eck-Stück waag- bzw. senkrecht.	2,000 Stck	.....	.....
01.05.110.	Profilendausbildung Folienhochzug h=150 mm. Zulage für Formstück Profilendausbildung Folienhochzug h=150 mm. Ausführung inkl. Abdichtung.	4,000 Stck	.....	.....
01.05.150.	Alu-Blechstreifen, Stützblech Aluminium-Blechstreifen der Legierung AlMg1 hh, seewass erbeständig, liefern und als Stütz-/ Stellblech für die zuvor beschriebene 2-lagige bituminöse Abdichtung im Brüstungsfugenbereich auf dem Untergrund befestigen. Dicke: 1,5 mm Breite: 150 mm Höhe: 210 mm (15 cm ü.OK Belag) Bereich: Anschluss aufgehende Bauteile Brüstungsfuge	57,000 Stck	.....	.....
Summe 01.05.	Einbauteile			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.06.	Markierung			
---------------	-------------------	--	--	--

01.06.010. Markierungsarbeiten

Markierungslinien zur Abgrenzung der PKW-Stellplätze nach Plan einmessen, vormarkieren und mit einer 2K-High-Solid-Markierungsfarbe, herstellen.

Untergrund: Gussasphalt
 Linienbreite: 10 cm
 Arbeitsgänge: 2
 Farbton: weiss

Gesamtlänge: ca. 140 m

Gemäß ZTV M 13 kann im Zeitraum vom 01.11. bis zum 31.03. jeden Jahres keine Gewährleistung auf Markierungen im Außenbereich gegeben werden. Die Gewährleistung für Markierungsarbeiten ist auf ein Jahr beschränkt.

1,000 psch

Summe 01.06. Markierung

Angebotsaufforderung

Projekt: 17144 **Sanierung Parkdeck**
LV: 13-2-3982_001 **Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

01.07.	Regiearbeiten			
---------------	----------------------	--	--	--

01.07.010.	Facharbeiterstunde			
	Facharbeiterstunde für Regiearbeiten auf gesonderte Anordnung des Auftraggebers.			

		18,000 Std
--	--	------------	-------	-------

Summe 01.07.	Regiearbeiten		
---------------------	----------------------	--	--	-------

Summe 01.	Sanierung Parkdeckbelag		
------------------	--------------------------------	--	--	-------

**Angebotsaufforderung
 Zusammenstellung**

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	--------------

01.	Sanierung Parkdeckbelag	
01.01.	Baustelleneinrichtung	.....
01.02.	Rückbau	.....
01.03.	Gefälleausbildung	.....
01.04.	Parkdeck, frei bewittert	.....
01.05.	Einbauteile	.....
01.06.	Markierung	.....
01.07.	Regiearbeiten	.....
	Summe 01. Sanierung Parkdeckbelag	.....

**Angebotsaufforderung
 Zusammenstellung**

Projekt: 17144 Sanierung Parkdeck
LV: 13-2-3982_001 Sanierung Parkdeck mit Gefällebeton **Währung:** EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
LV	13-2-3982_001	
01.	Sanierung Parkdeckbelag	.....
	Summe LV 13-2-3982_001 Sanierung Par...	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
	

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 27

 (Ort) (Datum) (Rechtsgültige Unterschrift)